



*M. Taimanow*  
Modernes Benoni  
bis  
Wolga-Gambit



*Moderne Benoni-Verteidigung.* System des „weißfeldrigen Fianchetto“, Modernes System, Hauptsystem, Drei-Bauern-System, Systeme 7. Lg5, 7. Lf4, 7. Sd2. *Wolga-Gambit:* Abgelehntes Wolga-Gambit, Moderne Variante, Hauptsystem u. a.

# Vorwort

Die aktiven Gegenangriffssysteme Moderne Benoni-Verteidigung und Wolga-Gambit erlauben dem Nachziehenden schon von den ersten Zügen an, das Spiel auf eine feste, aktive Art und Weise zu führen.

Weiß ist bei der Durchsetzung seiner Eröffnungsstrategie starkem Druck von seiten des Gegners ausgesetzt.

Gerade diese Eigenschaften der behandelten Systeme ziehen die Schachpraktiker an, und deshalb sind diese Eröffnungen heute weit verbreitet.

Die strategische Idee der Modernen Benoni-Verteidigung besteht in einem starken, die weißen Aktivitäten zurückhaltenden Druck im Zentrum (Feld e5), der in einen Gegenangriff auf den schwarzen Feldern übergehen kann, und in einer

ständig anwachsenden Initiative am Damenflügel, wo Schwarz die Bauernmehrheit besitzt.

Im Wolga-Gambit öffnet Schwarz mit einem Bauernopfer Linien am Damenflügel und übt auf ihnen starken Druck aus, womit er die weißen Kräfte binden und von Zentrum und Königsflügel ablenken will. Die weißen Aufgaben sind genau entgegengesetzt, was einen scharfen, spannungsgeladenen Kampf verspricht.

Die vorliegende Untersuchung hat die Aufgabe, das praktische Material der letzten Zeit zu verallgemeinern und einzelne Fortsetzungen neu zu bewerten. Das theoretische Material wurde von dem bekannten Schachautor und -theoretiker, dem Internationalen Großmeister Eduard Gufeld zusammengestellt.

M. Taimanow